

Bezirksklasse Herren GS

TSG Wildemann : ESV Goslar II
Freitag, 15.09.2023, 20:00 Uhr

Pförtner und Görke bereiten der TSG Wildemann den Weg zum Teamerfolg

Nach einem Kopf-an-Kopf-Rennen behielten die Gastgeber der TSG Wildemann am vergangenen Freitag in der Bezirksklasse Herren GS beim 9:7 zwei Punkte aus dem Heimspiel. Den umjubelten Schlussspiel unter das 3. Saisonspiel des Heimteams setzte das Doppel Pförtner / Görke. Nach diesem Erfolg haben die Spieler um den Einser Jan Pförtner nun 3 Siege auf dem Tabellenkonto.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging im Nachgang mit den ersten Matches wie folgt los. Auf dem falschen Fuß erwischten Pförtner / Görke ihre Gegner Rösner / Bansen beim überzeugenden 3:0-Gewinn. Peitzberg / Geyer hatten im Doppel gegen Böbel / Thaqi am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerten somit einen Zähler für das Team bei. Obwohl Windberg / Gehrke fast aussichtslos mit 0:2-Sätzen zurücklagen, kämpften sie sich gegen Adam / Adler zurück ins Spiel und gewannen die Partie noch im Entscheidungssatz. Was eine Aufholjagd! Nach den anfänglichen Spielen gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 3:0 an den Tisch. Passende spielerische Mittel hatte im Anschluss Jan Pförtner letztlich parat, um Ali Thaqi zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Da gab es nichts zu rütteln. Ein hartes Stück Arbeit hatte anschließend Kai Peitzberg beim 10:12, 14:12, 11:4, 6:11, 11:7 gegen Justus Böbel zu verrichten. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:0 an den Tisch. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte bereits als recht offen einzuschätzende Partie am Nachbartisch zu Ende. Marco Görke gewann gegen Manuel Bansen mit 3:2. Zwischenzeitlich konnte Sascha Windberg zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor wenig später die im Vorfeld als in etwa ausgeglichen eingeschätzte Partie gegen Frank Rösner aber trotzdem mit 1:3. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 6:1 an die Tische. Keinen Punkt beisteuern konnte Lennart Gehrke im Spiel gegen Uwe Adler, das 0:3 verloren ging. Ohne Satzgewinn für Claudia Geyer verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Philipp Adam. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler der TSG Wildemann und des ESV Goslar II. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Jan Pförtner Justus Böbel in fünf Sätzen. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Wie umfichtete dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Chancenlos war indes im Anschluss Kai Peitzberg gegen Ali Thaqi nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz war nicht zu holen. Kaum Chancen ließ indessen Marco Görke bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Frank Rösner. Der neue Zwischenstand war 8:4. Nicht ganz mithalten konnte Sascha Windberg, beim 7:11, 4:11, 11:8, 7:11 gegen Manuel Bansen, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Lennart Gehrke, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Philipp Adam verlor. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Claudia Geyer ihrem Gegner Uwe Adler letztlich beim 5:11, 11:8, 4:11, 4:11 nicht gefährlich werden. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines umkämpften Schlagabtausches im entscheidenden Schlussspiel noch einmal alles aus sich heraus. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwangen Pförtner / Görke Böbel / Thaqi in fünf Sätzen. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach diesem Ergebnis weist die TSG Wildemann nun ein Punktekonto von 6:0 Punkten auf, während der ESV Goslar II vor dem nächsten Spiel, das am 26.09.2023 gegen den MTV Othfresen II ansteht, 2:2 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft der TSG Wildemann bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 27.10.2023 gegen den MTV Astfeld.

Statistik:

TSG Wildemann

Doppel: Pförtner / Görke 2:0, Peitzberg / Geyer 1:0, Windberg / Gehrke 1:0

Einzel: J. Pförtner 2:0, K. Peitzberg 1:1, M. Görke 2:0, S. Windberg 0:2, L. Gehrke 0:2, C. Geyer 0:2

ESV Goslar II

Doppel: Böbel / Thaqi 0:2, Rösner / Bansen 0:1, Adam / Adler 0:1

Einzel: J. Böbel 0:2, A. Thaqi 1:1, F. Rösner 1:1, M. Bansen 1:1, P. Adam 2:0, U. Adler 2:0